

GHS-Workshop 2025: „Migration und soziale Rechte im 20. und 21. Jahrhundert“

Interdisziplinärer Workshop und Jahrestagung der Gesellschaft für Historische Sozialpolitikforschung 2025, organisiert in Kooperation mit dem Sonderforschungsbereich 1604, „Die Produktion von Migration“

Donnerstag, 20. März 2025

13.00-13.30 Uhr - Begrüßung und Einführung

Christiane Reinecke (Flensburg) und Cornelius Torp (Bremen)

13.30-15.00 Uhr - Panel 1: Arbeitsmigration als sozialpolitische und -rechtliche Herausforderung

Moderation: Cornelius Torp (Bremen)

- *Johanna Wolf (Frankfurt/Main):* Vom "Heimatrecht" zur "Fremdarbeit". Begriffe zur Regulierung von Arbeitsmigration im 19. Jahrhundert.
- *Olga Sparschuh (Wien):* Sozialpolitik transnational? Renten italienischer Arbeitsmigrant*innen zwischen Recht und Realität, 1955 bis heute.

Kaffeepause

15.30-17.00 Uhr - Panel 2: Soziale Rechte und Sozialrecht in EU-Europa

Moderation: Herbert Obinger (Bremen)

- *Mala Loth (Oslo):* Wissen über Europäisches Sozialrecht. Anwälte vor dem Europäischen Gerichtshof, 1970-1990.
- *Martin Seeleib-Kaiser (Tübingen):* Agency, Institutionen und Wohlfahrts-Chauvinismus: Der Ausschluss von Migranten aus der Europäischen Union von der Sozialhilfe in Deutschland.

Kaffeepause

17.30-19.00 Uhr - Panel 3: „Social Citizenship“, soziale Rechte & Aktivismus

Moderation: Jenny Pleinen (Augsburg)

- *Francesco Vizzarri (Gießen):* „Towards Social Citizenship in Europe!": Social Rights and European Integration in the Debates of Italian Migrant Organizations during the 1970s and 1980s.
- *Mara Junge (Bremen):* Vor und hinter verschlossenen Türen - Zivilgesellschaftliche Organisationen im Kampf um soziale Rechte von Einwanderer*innen.

20.00 Uhr - Gemeinsames Abendessen

Freitag, 21. März 2025

9.30-11.00 Uhr - Panel 4: Strategien im Umgang mit Diskriminierung und Rassismus

Moderation: Winfried Süß (Potsdam)

- *Jure Leko/Hans-Christian Petersen (Bonn/Oldenburg):* Diskriminierung von Menschen osteuropäischer Herkunft auf dem Arbeitsmarkt: Institutionelle und individuelle Kontexte.
- *Franka Maubach (Jena/Bielefeld):* Migrantische Strategien des Umgangs mit staatlicher Rückführung und rechter Gewalt (1980-2010).

Kaffeepause

11.30-13.00 Uhr - Panel 5: Konflikte um Bildung & soziale Teilhabe

Moderation: Christiane Reinecke (Flensburg)

- *Max Schellbach (Halle-Wittenberg):* „Sozial deklassiert und kulturell isoliert.“ Der Kampf um soziale Teilhabe von 'ausländischen' Jugendlichen in Münchner Jugendzentren in den 1970er und -80er Jahren.
- *Stephanie Zloch (Dresden):* Recht auf Bildung – Schulpflicht – Elternwillen – Jugendliche Agency. Migrationshistorische Perspektiven auf ein spannungsreiches Beziehungsgeflecht.

Mittagssnack

13.30-14:15 Uhr - Abschlussdiskussion

Anschließend:

14.30-15.15 Uhr - Gastvortrag

Moderation: Christiane Kuller (Erfurt)

- *Hidetaka Tsuji (Tokyo):* Historische Forschungen zum deutschen Sozialstaat in Japan.

15.15-16.45 Uhr - Mitgliederversammlung der GHS